

Preis des Jahrgangs 1877 7 Mk. in der Expedition... Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kreyssig & Reichardt in Dresden.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Vertraute werden... Dresden, 1877.

XXII. Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierey. Für das Heuileton: Ludwig Hartmann.

Dresden, 1877.

Politisches.

Am Freitag und Sonnabend beriet das preussische Abgeordnetenhaus die sociale Frage. Am Freitag im Allgemeinen, Tags darauf einen Theil, die Eisenbahntarife.

Minister Graf Culenburg sagte: Der Ultramontanismus und die Fortschrittspartei sind das Elternpaar der Socialdemokratie. Der Abg. Richter war anderer Meinung.

Was ist denn über unser Volk hereingebrochen, das wir so heimgejagt werden? Brauste über uns ein verheerender, langjähriger Krieg hinweg? Im Gegentheil: Wir waren die Sieger!

Was ist denn über unser Volk hereingebrochen, das wir so heimgejagt werden? Brauste über uns ein verheerender, langjähriger Krieg hinweg? Im Gegentheil: Wir waren die Sieger!

Warum wir heute auf dieses Capitel kommen? Nicht bloß, weil im preussischen Abgeordnetenhaus die Debatte über die durch jene Gründer großgezogene Socialdemokratie den Anlaß bot.

Es beginnt auch schon die Ernüchterung! Die sittlichen Kräfte im Staate kommen wieder zu Ehren. In hellem Glanze aus jenem Pfuhle von Corruption, in welche das Reich gestürzt werden soll.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 12. Februar. Das Abgeordnetenhaus wählte durch Acclamation sein bisheriges Präsidium für die übrige Dauer der Session und nahm in 1. und 2. Lesung 4 Leinwand vom Herrenhause bereits genehmigte Geschenkstücke an.

Locales und Sächsisches.

Dem Einnehmer bei dem Untersteueramte Weisberg, Carl Gottfried Kluge wurde das Verdienstkreuz allergnädigst verliehen. Die Königl. Wasserbau-Direction sendet uns folgenden Bericht vom Montage den 12. Februar.

Auf Grund der Wehr-Ordnung des deutschen Reichs wird in den Frühlingsmonaten d. J. eine Uebung der Mannschaften des Wehrstandes stattfinden. Dieselbe scheint ziemlich umfassend zu sein; wir vermuthen, daß wohl nicht viel an 180,000 Mann Soldaten (Wehrtaube und Landwehrtanner) zu 14 resp. 20-tägigen Waffenübungen eingezogen werden sollen.

Nachregel, so wenig erwünscht sie auch den davon Betroffenen sein mag, entspricht in allewege den gesetzlichen Bestimmungen. Den obersten Militärbehörden sind als Termine dieser Uebungen die Monate April, Mai und Juni wählen zu freigegeben.

Auch nach Hainichen ist die Kinderpest verschleppt worden. Infolge des Umsichgreifens der Kinderpest unterliegen die königl. Behörden die Abhaltung von Viehmärkten in den Amtshauptmannschaften Dresden, Kamenz, Weichen, Freiberg, Flöha, Rochlitz, Chemnitz und Glauchau, sowie in den zu den benachbarten Amtshauptmannschaften gehörigen Gerichtsbezirken Stolpen, Pina, Dippoldiswalde, Frauenstein, Langfeld, Wolfenstein, Ehrenfriedersdorf, Wildenfels, Kempe, Waldheim, Döbeln, Rößwitz, Hainichen, Großenhain, Nudberg und Bischofswerda.

Heute, morgen und übermorgen sind die letzten Tage, an denen die bereits außer Cours gesetzten Ein Drittel- und Zweidrittelstücke an der k. Finanzhauptkasse hier angenommen werden. Vom 16. ab verfallen diese Münzsorten unwiderruflich.

Die leidige Kinderpest, welche seit nunmehr einer Woche in Sachsen herrscht, fördert ganz eigenthümliche Erscheinungen zu Tage. Während nämlich die bleibige Reichs-Zinnung, welcher bekanntlich der Schachtel- und Central-Weinmarkt gehört, fürchtete, daß der dort für gestern anberaumte Wettbewerb von Schachtleh ausfallen würde, mit denen man schließlich nicht wissen würde, wohin man damit sollte, da letzter der ausgetriebenen Schachtleher jetzt laut Instruction nur drei Tage lang in den Ställen stehen bleiben darf, trat gerade das Gegenheil davon, nämlich der späteste Wein an Freitag ein.

Und die sal. Kreisauptmannschaft hat den Refus des bedienigen Lu. Beamten, der seit Montag in sein Quartier neben dem rinderverpächten Mädchen will, b e r i c h t e n. Der Bericht laut des Gesehes widerpricht allerdings dem Bericht des auf diese Weise von seiner Familie abgekauften Mannes.

Die am 10. d. M. in den Räumlichkeiten des königl. Belvedere stattgehabene Gabelberger-Feyer, veranstaltet von dem k. stenogr. Institut und dem Dresdner Stenographenverein, betraf in allen ihren Theilen in der gelungensten Weise. Zu dem Medaer, welcher das Fest einleitete, hatte sich trotz dem am Abend herrschenden überaus stürmischen Wetters eine zahlreiche Zuhörerschaft eingefunden, unter ihnen einige Stadtverordnete, höhere Beamte u. Nach freundlicher Begrüßung der Erredenen durch den 1. Vorstand des Dresdner Vereins, Schuldir. Wagner, feierte das Institutmitglied Dr. Scheffler in sehr ansprechender Weise die Leistungen Gabelberger's als Gründer, die mühseligst bleiben würden für alle Zeiten, wie seine Eigenschaften als Mensch, Controleur, Krumbach gab darauf eine Uebersicht über den gegenwärtigen Stand der Gabelberger'schen Schule, verbunden mit einem geschichtlichen Rückblick auf die Dresdner Stenogr. Verhältnisse. Danach wies er auf den k. stenogr. Institut, als der einzigen Staatsanstalt, 261 Vereine für die Ausbreitung der Gabelberger'schen Stenographie und mit 21,000 beziffert sich die Zahl Derjenigen, welche im vorigen Jahre stenographischen Unterricht empfingen, während die in dem gleichen Zeitraum erschienenen 104 neuen literarischen Arbeiten betrafen, daß auch auf kleinem Gebiete reges Leben herrscht. Beim Festantritt gedachte, nach dem von Director Dr. Seyd. e ausgeprochenen Trinkspruch auf Se. Maj. den König, des Regierungsrath's G a p e mit schwingenden Worten der Verdienste Gabelberger's und Dr. K i n d s p e n d e r der Färlinge der Regierung Dank, welche neuerdings wieder für die Gabelberger'sche Stenographie in dem Geich für die höheren Lehranstalten zum Ausdruck gekommen sei. Prof. K l e g widmete dem anwesenden Vertreter des Stadtraths (Dr. Wigard) und der Stadtverordneten gegenüber Worte der Anerkennung für das Wohlwollen, welches auch die Körperlichkeiten der Gabelberger'schen Stenographie entgegengebracht, das unter anderem dazu beigetragen habe, die Anstalt auch in einer Musteranstalt für den stenogr. Unterricht zu erheben. Sowohl Stadtrath W i g a r d als Dr. M e n g, letzterer als Mitglied der Schulbehörde, betonten in ihren Antworten, wie bisher, so auch ferner die stenogr. Kunst fördern zu wollen. Letztere Sätze schlug bei der Zeit Controleur Krumbach an, und die zahlreich eingetragenen Telegramme und Begrüßungsschreiben trugen ebenfalls zur Erhebung der Feststimmung bei, auch der Ball, veranlaßt durch einen reichen Tänzer, der bis zum Schluß das Bild lebhafter Geistesart. Die mit der diesjährigen Feyer verbundene stenogr. Ausstellung von literarischen und autogr. Arbeiten, Originalstenoogrammen, Schönerarbeiten u. hatte das lebhafteste Interesse erregt und war schon in den Vormittagsstunden zahlreich besucht.

Am 10. d. M. fand im 2. Standesamte die tausendste G e s e l l e c h t u n g seit Einführung der Standesämter in diesem Lande statt. Der Standesbeamte Herr Dörfling überreichte dem Brautpaare ein großes Bouquet, auf welchem die Zahl 1000 durch Weibchen dargestellt war. Wenn man erwägt, wie viel Arbeit eine jede Geselechtsung mit sich bringt, so kann man sich einen Begriff von der Thätigkeit der Standesbeamten machen. Im Post-Anzeiger-Verzeichnisse der Deutschen Länder während des Jahres 1876 sind zum Austausch gelangt:



entwickeln, der von den socialdemokratischen Führern in Dänemark ohne ernste Absicht in Scene gesetzt wird...

Stufland. Großes Glockengeläute ertönt die Stadt Odesa, und in allen Kirchen singt die orthodoxe Kirche ihre morgendlichen Gebete...

Fürst Der Sturz Michail Pascha's. Ueber die Scene, welche in Constantinopel dem Sturz Michail Pascha's und der Ernennung Edhem Pascha's zum Großvezir folgte...

Die in den letzten Tagen der Aufführung des 'Die Entführung aus dem Serail'...

Die in den letzten Tagen der Aufführung des 'Die Entführung aus dem Serail'...

Die in den letzten Tagen der Aufführung des 'Die Entführung aus dem Serail'...

Die in den letzten Tagen der Aufführung des 'Die Entführung aus dem Serail'...

Jeulleton.

Die 'Alida' hat am Sonntag immer wieder das Altstädter Hoftheater glänzend gefüllt...

Die ungenügende und virtuose Ausführung des orchestralen Theiles reizt das Versehen...

Von dem ständigen Grundriss, den Herr Kammerjäger Hiesje, Madam's, wiederum machte...

den Ausdruck des Schreckens, als sie (S. C.) hört, ein Note aus Athen und entsetzte Wille der plastischen Kiste...

Die ganz besondere Durchgeistigung dieser Rolle, wie sie Herr Busch geschaffen, und dessen bezaubernde Handhabung...

Nicht unempfindlich ist man gegen die tadelnswürdige Störung so hervorragender Darstellungen...

Heute ertönt die Hoftheaterdirection die Abonnenten und Freunde des Kunstbetriebes...

Der angelegte gewesene 'Propheet' ist zu Donnerstag abgelehnt worden und wird dafür auf Viehl Er. Maiseit...

Als Regisseur für das Lustspiel im A. Hoftheater wird als Aspirant nunmehr Hr. G. Liepmann...

Wir sagen unserer Noth über den 'Alida, Holländer' nur noch einige Worte...

Das morgige Mittwoch-Concert der Königl. Kapelle im Königl. Altstädter Hoftheater...

'Der Adve kommt' - aber nicht nur der Adve, sondern der 'Adve des Tages' kommt am Freitag...

Aus New York erhalten wir gedruckte (wo?) ist nicht angegeben...

Bermischtes.

Vor kurzem ging eine russische Post etwa um 5 Uhr Nachmittags aus Sarapul nach Jelabur...

Man erzählt der 'Bonner Zeitung' folgendes Geschichtchen: In der Nähe von Düren...

Die Waisengängerin eines indischen Erbotenaten. Aufbaroda, der Erbkunfar von Baroda...

indisches Blatt, vertritt sich die Langeweile seiner Verbannung in Madras durch einiged Studium der Kochkunst...

Abends eingetroffene Bärten.

Table with columns for names, addresses, and professions of those who arrived in the evening.

Dr. med. R. Koenig, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.

Dr. med. J. Schöler, Marienstr. 27, I. Sprecht. 9-12 Uhr.



**Am Dilschweg ist per sofort ein Logis für 120 Thaler und per Ostern ein Logis für 80 Thaler an ruhige ordentliche Leute zu vermieten.**

**Näheres beim Besitzer Kaufmann Lentemann, Marktgrabenstraße 34.**

**3 Oftern sind auf der Sächsischen Straße zwei halbe zweite Etagen je für 130 Thaler zu vermieten.**

**Näheres beim Besitzer Kaufmann Lentemann.**

**Ventewitz.**

Ein freundliches Logis, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Balkon ist sofort oder Ostern zu vermieten. Näb. Döbelstraße 33, beim Besitzer.

**Zwei Logis sind zu vermieten, 3 ein 3. parterre und 2. Etage, Näb. Nr. 5 c.**

**Neuere Leute suchen Ostern ein Logis** von 40-70 Thlr. Adressen erhalten bei Herrn Kaufm. Schödel, Bühlbergstraße.

**Nubige Leute suchen ein Logis** von Stube, 1-2 K. u. K. zu mieten, wünsch. Wasserleitung und Feuerort. Im Preise v. 50 bis 70 Thlr. Adr. D. 16 Grp. d. Bl. Fein möblirt, auch ummöblirt.

**Zimmer** ist sofort an Herren oder Damen zu vermieten. Eingang separat. Kleine Ziegelfabrik Nr. 14 parterre links, in den Sonntag'schen Häusern.

**Wettiner-Strasse 19** ist eine freundliche dritte Etage im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Ostern zu beziehen. Näheres 1. Etage.

**Zu schönster Lage** der Altstadt, Baugartenstraße Nr. 52, ist die erste Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, Alles fein eingerichtet, Ostern beziehbar, zu vermieten. Näheres in der zweiten Etage daselbst.

**G. Adolph Claus.** Ein kinderloses Ehepaar sucht bis Ostern ein Logis in der inneren Stadt, 50-70 Thaler. Adr. erbittet man Wilsdorfstraße 12, 3. Etage, Thüre 1.

**In einer guten Familie, in der Nähe der Sophienkirche, wird für einen anständigen jungen Mann Kost und Logis gesucht. Näheres in der Exped. d. Blattes.**

**In Niederlöbnitz** ist eine herrschaftl. 1. Etage an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 150 Thlr. Näheres Dresden, Stolpnerstraße 3, 1.

**Ein oder 2 Mädchen, die sich zur Ausbildung in D. aufhalten, finden jetzt oder später Pension bei einer älteren gebildeten Dame. Oftern Maunstraße 31, 2.**

**Pension.** 2-3 Schüler finden in einer kinderlosen Wittwenfamilie liebevolle Aufnahme resp. Nachhilfe. Oftern unter J. H. 16 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Privat-Gutbind.-Institut** Sebamme Dröger, Lößtau b. Dr., Gottaeferstraße Nr. 2.

**Damen** finden zu ihrer Niederkunft bei Verlässlichkeit Aufnahme b. Frau W. Preußner, Sebamme, Dresden, am Sec. 13.

**Eine** in allen weiblichen Angelegenheiten erprobte Frau erteilt bei Discretion Rath und Hilfe. Adressen unter K. 5 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**In Raiz** soll das Haus Nr. 16, in welchem 6 Logis sich befinden und seit mehreren Jahren die Kramerer Schwingelbrotbäckerei betrieben wird, wegen aus Obit- und Gemüsegarten u. 2 Baustellen gehören, soll mit der Hälfte Anzahlung verkauft werden. Desgleichen soll die Wirtschaft Nr. 8 zu Raiz mit Wohnhaus, Scheune, Stallung, Nebengebäude mit 6 Logis, sowie an dem Wochter Wege gelegene circa 3 Scheffel sollen veränderungslos bei der Hälfte Anzahlung verkauft werden. Näheres bei dem Besitzer in Raiz Nr. 8.

**Gutspachtgesuch.** Ein Gut von 70-100 Scheffel wird von einem cautionfähigen Mann zum 1. April zu pachten gesucht. Geil. Oftern in der Exp. v. Bl. unter H. H. 30 erbeten.

**Haus-Verkauf.**

Ein solid gebautes, herrschaftliches Wohnhaus (Gebäude) in Dresden, wo 4 Straßen kreuzen, mit Stallung, Remise, wohnlichen Colonialwaaren-, Fleischer-, Bäcker- und andere Geschäfte befinde, gute Rechnung finden, soll verkauft werden. Eine Villa oder Baustellen in guter Lage bis zu 20,000 Thlr. werden mit angenommen. Anzahlung 10-15,000 Thlr. Adressen unter G. L. 55 werden in die Exp. d. Bl., gr. Kloster-gasse 5, erbeten.

**Die Dampf mühle**

einer geschäftlichsten Fabrikstadt der Provinz, mit 3 französl. Mählgängen, completem Inventar, circa 15 Morgen Garten, Acker und Wiesen, sowie circa 9000 Markt Mietsertrag, soll Kaufmännerverhältnisse halber für 35,000 Thlr. bei 10,000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Näheres freie Auskunft durch Albert Schmidchen, Berlin, Straußbergerstraße 26.

**Eine Ziegelei**

in einer wohlhabenden Gegend Sachsens, mit bedeutendem Viehstand und Mehlenslager, guten Gebäuden, 7 Acker bestem Weizenboden, 1/4 Stunde vom Bahnhof, mit gutem Abzug, bis jetzt 300 Milche jährlich, soll auf freier Hand bei mäßiger Anzahlung verkauft werden. Gefällige Offerten unter G. L. 9 postlagernd Grimma i. S. einzuliefern. Auskunft wird erteilt.

**Zu verkaufen**

ein relaxirtes Gasthof mit 11 Acker Land zu mäßigem Preise, wenig Hypothek und geringer Anzahlung durch Kirchhuth, Kranachstraße 2, 1.

**Eine Villa**

in schönster Lage in Vohlsdorf, passend für eine Herrschaft, steht zum Verkauf oder zu vermieten. Näheres in Vohlsdorf, am Damm 33, bei Franz Wlaschke.

**Mitte der Altstadt**

ist eine der schönsten Baustellen zu verkaufen, auch wird ein Stadt- oder Landgrundstück bis 10,000 Thlr. getauscht und Geld zugesandt Jakobstraße 9, 1.

**Zu verkaufen**

theils zu verkaufen sind: Häuser, Villen, Bauand, Hotels, Gasthöfe, Concert- und Tanz-Etablissements, Mehl-, Öl-, Schneide- und Handelsmühlen, Mitterhäuser und Landhäuser aller Größen; Ziegeleien, Ziegeleien, Fabriken in Gold- und Silber-Druckspinnerei, Maschinenbau, Metallguss, Chamotte, Wapp- und Seifenbranche, Kalt- und Kokenlager, 1 Ziegelei durch J. G. Loose in Dresden, Langestraße 13.

**Billige Möbel!**

Melzer- und Tischlerei von 6 Thlrn., Sophas von 11 Thlr., Sophaselbe von 3 Thlr., Verticos von 18 Thlr., Küchenschränke von 11 Thlr., Goullenselbe von 9 Thlr., Kommode 4-7 Thlr., viele Spiegel, Teppiche, Oelgemälde, Bettstellen mit Federmatratzen von 8 Thlr. an u. zu verkaufen große Bräutigamstraße Nr. 27 erste Etage.

**Achtung!**

**Fleisch-Preise:** Mast-Lammfleisch a Pfd. von 55 Pf. an, Mast-Hammelfleisch a Pfd. von 40 Pf. an, Schweinefleisch a Pfd. 65 Pf., Kalbfleisch a Pfd. 50 Pf. Verkauf: Central-Fleischhalle, Eingang im Portico u. Antonen-platz Nr. 5. Carl Fuhrmann.

**Aufrichtiges Gesuch.**

Ein junger gebildeter Mann, der gefonnen ist, sich zu verheirathen, sucht, da ihn das Geschäft, welches er zu übernehmen beabsichtigt, vollständig in Anspruch nimmt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Gewünscht wird ein häusliches, einfach erzogenes Mädchen, welches gleichzeitig Lust zu einem hotten Detail-Geschäft hat; ein Vermögen von 3-4000 Thlr. wäre erwünscht, dasselbe wird jedoch vollständig sicher gestellt. Photographie und genaue Angabe der Verhältnisse werden erteilt unter Klomont 105, Dresden, Kloster-gasse 5, Ritzale d. Bl. Bei nicht passendem Falle binnen 3 Tagen Brief und Photographie wieder zurück.

**Ein Geldschrank,** mittelgroß, nicht zu lange im Gebrauch gewesen, wird zu kaufen gesucht. Geil. Angebote sind unter D. 9 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Oscar Wünschmann's Bureau.**

Rampischstraße 16. II. Gesuche, Briefe, Tafellieder, Loose, Gelegenheitsgedichte, Polterabendbesuche u., correct und billig.

**Gasthofs-Nacht-Geschäft.**

Ein Gasthof oder Restauration wird auf dem Lande zum 1. April zu pachten gesucht. Näb. in der Exped. d. Blattes unter H. H. 30.

**Eine Bäckerei**

in guter Lage wird zu kaufen gesucht, auf welche 25-30,000 Markt angebracht werden können. Näheres brieflich einzuliefern unter E. J. 100 in die Exp. d. Bl.

**Eine kleine Restauration**

mit Billard in guter Lage der Antonsstadt gelegen, ist für 450 Thlr. zu verkaufen. Beauftragt Rosenfranz, Dresden, Zwingerstraße 27, 1.



Ein paar gute Pferde, 1/4 groß, braun, in schweren wie in leichtem Zug passend, stehen von Donnerstag d. 15. d. M. an zum Verkauf in Wunderlich's Restauration oberd. Naubergstr.

**150 Fuhren Maurer-Sand**

sucht ein Baumfester nach der Pölsiger Vorstadt. Billigste Preisabgabe franco Bau unter M. W. 55 in die Exp. d. Bl., gr. Kloster-gasse 5, erbeten.

**Ein fromm. Arbeitspferd,** mächtigste Mappe, wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Albert Herrmann, gr. Bräutigamstr. 11.

**Für Herren.**

Ein anst. Mädchen, Ende 20er Jahre, von gutem Charakter und häuslichem Sinn, mit einem Vermögen von 6000 M., sucht sich mit einem gut situirten, achtbaren Herrn zu verheirathen. Photographie erwünscht. Offert. „Hoffnung 3“ postl. Hofpostamt.



Ein großer Transport Reit-, Wagen- und guter Arbeitspferde steht zum Verkauf bei Gebr. Hirschlaff, Hotel Stadt Coburg.



Ein Ring-Charles Hundchen, schwarz, mit langen Ohrengängen, edle Nase, wünschlich Hündin, wird zu kaufen gesucht. Gefäll. Offerten mit Preisabgabe beliebe man in dem Gravaten-Geschäft des Herrn Mathes, Sporer-gasse, abzugeben.

**Heiraths-Gesuch.**

Ein junger Mann sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Reden sanftem Charakter und wirtschaftlichem Sinn wären einige Zusätzl. Thaler erwünscht. Geehrte Damen, welche dieses reelle Gesuch berücksichtigen wollen, werden ersucht, ihre Photographie nebst Adresse unter W. D. 22 innerhalb 8 Tagen an die Exped. d. Blattes einzuliefern. Strengste Discretion wird zugesichert.

**Frish gelegte Eier**

empfehlen zu billigen Preisen die Eierhandlung Herbergstraße 6. Auch sind noch 40 Pak gutes Magdeburger Sauerkraut am Lager.

**Ein Piano,**

sowie das vollständige, sehr solide und wenig gebrauchte Mahagoni-Mobiliar einer sogenannten „guten Stufe“ ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres von Herrn. 11 Uhr ab Brühlstraße 13, part. rechts.

**Hammelfleisch**

das Pfund nur 50 Pf. empfiehlt Robert Gähler, Ofternallee 17 u. Adm. Bräutigamstr. 10.

**Weihnaben und Zinschuppen** werden gründlich gereinigt Herbergstraße 10, 2. Et.

La. Ragdeb. Sauerlobl, das Pf. 9 Pf., im Ganzen billiger, bei Johannes Dorschan.

**Jahrkleidchen**

37 37 sind entworfen die schönsten und zweckmäßigsten Damen-Gesichte und erlaube ich mir, mein reich fortirtes, geschmackvolles Lager hierin bestens zu empfehlen.

**P. Schlesinger, Wildstruffer-Strasse**

37 37 Ein Product-Geschäft ist sofort billig zu verkaufen. Näheres Wilsdorf-Strasse 12 im Wichmann'schen Geschäft.

**Zweites kleine Damen-Kleiden-Anzuge** ist sofort billig zu verkaufen Schillerstraße Nr. 59, 1. Etage, links.

**Privat-Rastenanzüge** sind zu verkaufen und Bekleidungsstücke zu verkaufen Marienstraße 24, 3. Etage, rechts.

**Ein älteres Colonialwaaren-Geschäft**

in sehr guter Lage, mit oder ohne Haus, ist an einen soliden Geschäftsmann zu verkaufen. Adressen unter P. P. 50 Post-Exp. Franco niederzulegen.

Ein gut erhaltenes Reisekoffer und eine Hängelampe oder Lampe werden zu kaufen gesucht. Herbergstraße 2, 3. Et. links.

Ein gut gehende Restauration mit Billard und Bierapparat ist zu verkaufen. Näb. Altmarkt bei Frau Ebel, Wilsdorfstr.

Ein Product-Geschäft zu verp. Näb. Maulschütz, 29, p. 1.

**Sophas, Matrasen, Korbstühle** u. s. w. sowie Anfertigung und Reparatur aller Tapezierarbeiten solid und billig Schulgasse 4.

**Neu! Fertige Morgenkleider** in geschmackvollen Dessins und Ausbildungen zu 3 Mk. bei H. H. Chemnitz, Wilsdorfstraße 18.

**Moritz Dörstling, Dresden, gr. Meißnerstr. 7, Stadt Paris.**

**Wein- und Hum-handlung,**

empfehlen es detail wie ein gros vorzügl. Tisch-Weine älterer Jahrgänge, als 1860er, 72er, 74er, woblgeschmakt, goldhell, a Flasche 75 Pf. bis 3 Pf. Inklus. Rhein u. französische Mouffenz, a Flasche 3, 3 1/2 u 6 Pf., direct bezogene, unbeschaltete Rhein's, Trac's und Cognac's a 3 Mark, Verschnitt- und Ragon-Waare billiger als jede Concurrenz, acht. Nordhäuser aus reinem Korn, vorzügl. Punsch und Glühwein-Essenzen, eigener Fabrik

**Dörstling's berühmten Magenbitter-Liquor,** sowie sonstige Spirituosen, Cognac, Rh. und Rh. Spirit, Karthle Weinessige u. s. w. Prompter Versandt nach auswärts.

**Hecksel** liefert jedes Quantum, Weiber-vertäufern mit Rabatt, das Comptoir der Schneider-Tredden.

**Bekanntmachung, offene Bürgermeisterstelle betreffend.**

Die hiesige Bürgermeisterstelle ist zur Erledigung gekommen. Für dieselbe ist ein Gehalt von 1500 Markt (excl. der ungefähr 150 Markt betragenden Entschädigung für die hiesigen öffentlichen Geschäfte, welche lebenslang dem Bürgermeister werden übertragen werden) festgesetzt worden. Der Bürgermeister hat außer den wirtschlichen politischen Geschäften und eventuell der hiesigen öffentlichen Function das Amt des Directors der hiesigen Sparkasse und die Vereinnahmung der Staatssteuern zu übernehmen. Bewerbungen um diese Stelle sind unter Beifügung von Zeugnissen

bis den 25. d. Mts. an den Unterzeichneten zu richten. Der Eintritt hat vornehmlich spätestens den 1. April d. J. zu erfolgen.

**Der stellv. Bürgermeister, K. Hölzner.**

**Nähmaschinen.**

Nur heute Dienstag, den 12. Februar, werden Feldschlöcherstraße 12 die zur Klaukationmasse gehörigen Nähmaschinen, als: Singer, Grober & Daser, Wheeler & Wilson, mehrere Handwerker-Maschinen, besonders kleine Handmaschinen (Metzschke) a 13 Markt) aus freier Hand zu festen aber billigen Preisen verkauft. Für sämtliche Maschinen wird Garantie von selbstständigen Mitgliedern übernommen und nach Ueberkunft Näheres erteilt. Der Aufsichts-Rath.

**Bekanntmachung.**

Die Anlieferung des zu Heiler 2, 3 und 4 der neuen Elbbrücke in Riesa erforderlichen Sandsteinmaterialien, im Betrage von circa 700 Cbm. Werkstücken und 2500 Cbm. Quader

soll im Wege der öffentlichen Submission verbunden werden. Die Submissions-Offerten sind portofrei und versiegelt mit der Aufschrift

„Submission auf Lieferung des Sandsteinmaterialien zu Heiler 2, 3 und 4 der neuen Elbbrücke in Riesa“

versehen, bis zum 20. Februar, Mittags 12 Uhr, an das unterzeichnete Elbbrücken-Baubureau einzuliefern und steht es den Beisitzenden frei, zu diesem Termine der Eröffnung der eingegangenen Offerten beizuwohnen. Später eingehende Offerten bleiben unberücksichtigt. Lieferungsbedingungen und Zeichnungen sind im Elbbrücken-Baubureau einzusehen und können erstere gegen Erstattung der Copialgebühren von dort bezogen werden. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt der Königlichen Generaldirection der Sächsischen Staatsbahnen vorbehalten. Riesa, am 10. Februar 1877.

**Königliches Elbbrücken-Baubureau, A. Goebel.**

**National-Vieh-Versicherungsgesellschaft in Cassel.**

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, das wir die Generalvertretung unserer Gesellschaft für den Umfang des Königreichs Sachsen den Herren Generalagenten

**Gebrüder Dietrich in Leipzig, Markt Nr. 17,** übertragen haben. Cassel, den 10. Februar 1877.

**Die Direction, G. Thon.**

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung, empfehlen wir die von uns vertretenen Gesellschaft allen Viehdarstellern angelegentlich. Dieselbe versichert Pferde, Rindvieh und Schweine gegen alle Verluste, größerer Viehbestände auch nur gegen diejenigen Verluste, welche die normale Sterblichkeit übersteigen, gegen 1/2 Minimal-Prämie. Octobereine ihre Viehversicherung werden unter den günstigsten Bedingungen in Nachversicherung genommen. Werde der Herren Officiere werden schon bei relativer Unbrauchbarkeit entschädigt. Trichinenversicherung sowohl einzelner Schweine, als Hauschadensversicherungen. Versicherungsabtheilung für die Herren Fleischer gegen Verluste unter ihren Schlachthöfen. Gleichwohl machen wir auf den neu errichteten Verband für die Herren Viehhändler aufmerksam. Agenten bestellt, sowie zu jeder näheren Auskunft ist gern bereit

Leipzig, den 10. Februar 1877.

**Die General-Agentur Gebr. Dietrich, Markt 17.**

**Eisenbahnschienen und Träger**

zu Bauwecken liefert billig August Schöner, Schmiedemeister, Conifenstraße 18.

**Gestrickte Damen-Strümpfe**

aus Hanfchild'schem Ekremadura-6-Draht- und Supra-Garn empfiehlt Sächs. Strickwaarenfabrik.

Fabrik: Seminarstraße 9 u. 10. Verkaufsstelle: Landhausstraße 22.

**Galanterie-Leder-Spiel- u. Radlerwaarenhandlung**

Nur Pragerstr. 37. B. A. Müller. Pragerstr. 37. Bismarckstr. in allen Farben, Näher in anderer Aufzählung, Radler in Leder, Sammet, Wachs, Carton u. bill. Preisen.



**Ballhaus.**  
Heute zur Fastnachtsfeier Ballmusik,  
von 6-9 Uhr Tanzverein.  
H. Angermann.

**Stadt Bremen.** Heute Fastnacht Ballmusik.  
U. Steb.

**Schweizerhaus.** Heute zur Fastnachtsfeier Ballmusik.  
von 5-8 Uhr Tanzverein.  
Franke.

**Gambrinus.** Heute von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.  
M. Kretschmar.

**Gasthof Weicker Adler, Loschwitz.** Heute zur Fastnachtsfeier Ballmusik.  
Ergebenst ladet hierzu ein H. Müller.  
NB. Empfehle zugleich ausgezeichnetes Feldschlößchen-Bockbier.

**Gasthof z. Kronprinz in Gostrowitz.** Heute Dienstag zur Fastnacht Jugendkränzchen.  
Selbstgebackene Pfannkuchen.  
Es ladet freundlichst ein A. Lehmann

**Sächs. Prinz.** Heute zur Fastnacht Starbeseite

**Altstriesen.** Ballmusik.  
Ergebenst F. Töpfer.

**Damm's**  
Etablissement.  
Heute Ballmusik.  
von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.

**Schützenhaus.** Windmühlenstraße 2.  
Heute zur Fastnacht-Feier von 6 Uhr an Ballmusik.  
Carl König.

**Gasthof zu Radebenl.** Heute zur Fastnacht gutbesetzte Ballmusik.  
Nichtungsbill K. Adler.

**Tivoli.**  
Heute Fastnachtsfeier, von 7 Uhr an öffentlicher Ball.  
Entrée 30 Pf.  
Petermann & Co.

**Altona.** Heute gr. Karrenabend mit Tanzverein, große Ueberraschung, wozu einladet Th. Förster.

**Bellevue.** Heute zur Fastnachtsfeier von 6 Uhr an Starbeseite Ballmusik.  
J. Pietzsch.

**TIVOLI.**  
**Teufelstunnel**  
Morgen großes Bockfest.  
H. Bockbier aus der Aktienbrauerei zum Feldschlößchen.  
Frei-Concert. Rettig gratis.

**Gasthof Weicker Hirsch.** Heute von 4 Uhr an Starbeseite Ball-Musik.  
Beyer.

**Guld'ne Aue.** Heute zur Fastnachtsfeier Ball-Musik, von 6-9 Uhr Tanz-Verein.  
M. Missbach.

**Schusterhaus.** Heute zur Fastnacht Ballmusik.  
C. Knobloch.

**Wald-Villa, Forststraße 15.** Heute von Mittag an frische Pfannkuchen und Käsekäulchen.  
C. Müller.

**„Zum Königstein“.** Birnaischstraße Nr. 41.  
Heute Nachmittag von 2 Uhr an Eierplintzen und H. Kaffee.  
Dahingeladen empfehle ich ein ausgezeichnetes Glas Bairisch-, Lager- und Einfach-Bier, wozu freundlichst einladet W. Kranke.

**Kaulbachstr. 5** steht eine gute Drehmangel.

**Deutscher Kaiser in Pieschen.** Heute zur Fastnacht Ballmusik.  
August Hirschhoff.

**Restaurant J. Kuchler** Circusstraße 6, vis-a-vis dem Residenztheater.  
Heute zur Fastnachts-Feier von 3 Uhr an frischgebackene echt bair. Schmalzkäsebel nebst gutem Kaffee. Abends gefällige Unterhaltung, wozu freundlichst einladet Jos. Kuchler.

**Gasthof Niedersedlitz.**

Heute zum Fastnachts-Dienstag:  
Erster großer öffentlicher  
**Masken-Ball.**  
Zwei Musikchöre  
spielen abwechselnd Tänze und Marsche.  
Der Zutritt ist nur in Masken- oder sonstigem anständigen Anzug gestattet.  
Billets für Herren a 1 Mart 50 Pf., für Damen a 1 Mart sind an der Kasse zu haben.  
Mit einer reichhaltigen Maskengarderobe wird Herr Greuter am Ballabend befindlich aufwarten.  
Anfang 8 Uhr. Ende 4 Uhr.  
C. Bell.

**Gasthof zu Rosthal.** Mittwoch den 14. Februar

**Grosses Concert,** gegeben von Herrn Musikdirector Born aus Dresden. Streichmusik. Entrée 30 Pf. Es ladet freundlichst ein Richter.

**Gasthof zu Räcknitz.** Heute zur Fastnacht Kränzchen à 80 Pf.  
Morgen Mittwoch Concert vom Dresdner Männer-Quartett „Concordia“.  
Th. Tögel.

Nr. 98 Mannstraße Nr. 98

**Restaur. Schröter.** Heute zur Fastnachtsfeier Bock-Bier-Fest, von früh an warme Plintzen.

**Gasthof zu Niederpohritz.** Heute zur Fastnachtsfeier Ballmusik und letztes großes Bock-Bierfest. Wer 6 Glas trinkt, bekommt eine Bodmüge. Es ladet freundlichst ein C. Terentius.

**Hamburgs.** Heute große Fastnachtsfeier, von 7-10 Uhr Tanz-Verein.  
Von 4 Uhr an selbstgebackene Pfannkuchen.  
G. Wehle.

**Walhalla.** Heute Ballmusik zur Fastnachtsfeier, von 6-9 Uhr Tanz-Verein.  
C. Matthes.

**Odeum.** Heute 3. Fastnachtsfeier, von 6-9 Uhr Tanz-Verein.  
G. F. Franke.

**Gasthof zu Blasewitz.** Heute Dienstag zur Fastnachts-Feier Ballmusik.  
H. Grabmüller.

**Renner's Restaurant,** Falkenstr. 53.  
Heute zur Fastnachtsfeier H. Bockbier, von 1 Uhr ab Bier-Plintzen und Pfannkuchen mit H. Füllung. Abends gemüthliche Unterhaltung, wozu ergebenst einladet Oswald Renner.

**Central-Halle.** Heute zur Fastnacht von 6-9 Uhr Tanz-Verein.  
A. Oelschlägel.

**Gasthaus zu Neu-Ostra.** Zu der heute stattfindenden Festlichkeit steht abends 1/27 Uhr ein Omnibus am Münchner Hof nach Neu-Ostra bereit; selbiger wird um 7 Uhr an der Restauration zur goldenen Krone in Strepten anhalten, nach Bedarf nachholen, Nachts zurück.

**Oberer Gasthof zu Lockwitz.** Heute zum Fastnachts-Dienstag Ball-Musik.  
C. Reichel.

**Gasthof zu Wölfnitz.** Heute Dienstag Fastnachtsfeier mit Ballmusik.  
Es ladet freundlichst ein F. A. Köhler.

**Hausmann's Restaurant,** 5 Altmarkt 5.  
Heute Dienstag und morgen Mittwoch

**Grosses Bock-Fest.** Rettig gratis.  
NB. Ich empfehle meine selbstgebackenen Plintzen und Pfannkuchen.  
Achtungsvoll Ed. Hausmann.

**Restaurant W. Franz,** Säbenhof Nr. 1.  
Heute in festlich decorirten Räumen

**Große Fastnachtsfeier,** empfehle dabei doch ein Bock-Bier (Blauenfelder Lagerbier), reichhaltige Speisenkarte mit großer Auswahl.  
Von 3 Uhr Bierplintzen.  
Karpfen polnisch.

**Bockfest und Pfannkuchenschmaus** zur Leutewitzer Höhe.  
Gebauer.

**Ball-Haus.**

Heute zur Fastnachtsfeier  
**H. Bock vom Feldschlößchen.**  
Von 6 Uhr an selbstgebackene Plintzen.  
Stammabendbrod Schmeinstückel mit Sauerkraut.  
H. Angermann.

**Staub's Restaurant** Zur stillen Musik,  
Rauherstraße Nr. 88.  
Heute Fastnachtsfeier, verbunden mit Tanz.  
Frische Eierplintzen und Pfannkuchen,  
Reichhaltige Speisenkarte. Wiese ff.

**Restaurant Skating Rink** empfiehet heute zum Fastnachts-Dienstag von Mittag an frische Spritz- und Pfannkuchen (eigene Fabrikat), auch außer dem Hause. - Von Abends 7 Uhr an ein solennes

**Geellschafts-Kränzchen.**

Heute zur Fastnacht

**Strehlen. Ballmusik.** J. Marlin.

**Brabanter Hof.** Heute zur Fastnacht von 6-8 Uhr Tanzverein zu 40 Pf. Sträger.

**Colosseum.** Ballmusik, von 6-9 Uhr Tanzverein.  
Von 2 Uhr an selbstgebackene Plintzen. J. T. Patzig.

**Restaurant Florastraße Nr. 1,** Plauen, zunächst der Falkenstr. Heute Dienstag Nachmittag ladet zu einer Tasse Kaffee und frischgebackenen Pfannkuchen, sowie zu einem guten Glas Bockbier ganz ergebenst ein Reinhold Wehnert.

**Schneiders Gasthof in Vorstadt Neuborf.** Heute zur Fastnachtsfeier von 5 Uhr an Ballmusik. W. Geller.

**Tonhalle.** Heute zur Fastnacht Ballmusik, von 6-9 Uhr Tanz-Verein.  
Ernst Geipel.

**Schülers Restaurant,** an der Mauer Nr. 2.  
Heute großes Plintzen und Bockfest, bei 6 Glas eine Bodmüge, von 10 Uhr an selbstgebackene Eierplintzen à 10 Pf. Ergebenst ladet ein der Obige.

**Oscar Hempels** Conditorei und Café, Pragerstraße 38,  
empfiehet Pfannkuchen ununterbrochen warm, mit verschiedener Füllung, als: Himbeere à Stück 6 Pf., à Duzend 60 Pf., Erdbeere à Stück 10 Pf., à Duzend 100 Pf., Johannisbeere und Aprikosen, glazirt, à Stück 12 Pf., à Duz. 120 Pf.

**Löbtau.** Heute zur Fastnacht gutbesetzte Ballmusik.  
Ergebenst A. Grundmann.

Oscar Renner  
große Bräuerstraße 13  
empfiehet  
echt Münchner Bock  
vom Löwenbräu.

**Weissbier** von Landre aus Berlin,  
Deutschen Porter aus Zerbst  
empfiehet in feinsten Qualität

**Restaurant Gerhardt,** Neuegasse 7.

**Berliner Weissbier** von Landre, Stralauerstraße,  
sowie auch vorzügliches  
Zerbster Bier u. „Deutschen Porter“  
empfiehet

**C. F. Tietze, Freiburgerplatz 2.**

**Robert Beyer's** Conditorei und Café,  
Wilsdrufferstrasse 9, empfiehet

**Pfannkuchen,** ununterbrochen warm,  
à Stück 6 und 10 Pf., Füllung fein und reichhaltig.

**Pfannkuchen!** zur Fastnachtsfeier von bekannter Güte und div. Füllung,  
ununterbrochen warm, à St. 6 Pf., à Duz. 60 Pf., à St. 8 Pf., à Duz. 80 Pf., empfiehet die Bäckerei von

**H. Baumgürtel,** Mannstraße Nr. 2, nahe dem Albertstheater.

**Reppel's Restaurant, Rosengasse 6.** Heute Fastnachts-Feier, von 3 Uhr an Käseplintzen, Abends Karpfen polnisch.

**Stadt-Keller.** Heute Versammlung des letzten exaltierten Radeberger Bock-Bieres. Stamm-Abendbrod Erdäpfel mit Rauchfleisch.

**Königl. Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Großes Concert und Fastnachtsfeier.**

Im unteren Saale  
von der Kapelle des Kgl. Belvedere unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Erdmann Pascholdt.

3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Im oberen Saale  
von der National-Trioler Sängergesellschaft aus dem Unterrinnsale, unter Leitung des Herrn Director Schmitt.

Waffe-Partout- und Abonnements-Billets haben im oberen Saale keine Gültigkeit.  
Entrée 50 Pf.

Th. Fiebigor.

**Gewerbehaus.**  
Dienstag, den 13. Februar 1877:  
**Concert zur Fastnachtsfeier**  
von Herrn Kapellmeister  
**H. Mannsfeldt**  
mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

**Programm:**

1. Ouverture z. Op. „Oberon“	Weber.
2. Abendständchen, Lied	Kolossal.
3. Festhaden, Walzer	Mannsfeldt.
4. Fantasia a. d. Op. „Bohème“	Verdi.
5. Ouverture z. Op. „Zambrino“	Wagner.
6. Meditation nach Bach's erstem Präludium	Gounod.
7. Fantasia für Flöte (Vorgetragen von Herrn Hirt.)	Fürstmann.
8. Finale a. d. Op. „Die Hugenotten“	Meyerbeer.
9. Ouverture z. Op. „Mignon“	Thomas.
10. Aufnahmestück, Piceo comique	Kücken.
11. Les fauvettes, Polka	Bousquet.
12. Entr'act und Ode a. d. Op. „Athena“	Wagner.
13. Ein Carnevalsstück, Potpourri	Schreiner.
14. Wein, Wein und Gesang, Walzer	Strass.
15. Variationen über ein altes deutsches Volkslied	Reinhold.
16. Lebenslust, Galopp	Mannsfeldt.

Abonnements-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark bei den Herren Gustav Weller, Dippoldswalder Platz 10, O. G. Schütze, ar. Meißnerstr. 1, sowie Abends an der Kasse zu haben. Omnibusse nach Neu- und Antonstadt stehen bereit.

**Bergkeller.**  
Heute zum Fastnachts-Dienstag  
in den noch festlich decorirten Räumen  
**grosstes**  
**Extra-Militär-Concert.**

Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf.  
**Nach dem Concert Ball.**

Einzelne Abonnements-Billets sind in den Cigarrengehäusen der Herren G. Brechtel, Neuhäuser Rathhaus, G. Jante, Sporerstraße 3, C. Bachmann, Dippoldswalderplatz 7, C. Gante, Bragerstraße 38, sowie 5 Stück 1 Mark 50 Pf. an der Kasse zu haben.

**Braun's Hotel.**  
Morgen Mittwoch  
**Familien-Abend.**  
Gr. humoristisches Concert und Ball  
von Herrn Musikdirector  
**A. Ehrlich**  
mit der Kapelle des R. S. 1. Leib-Gren.-Regt. Nr. 100.  
Anfang 8 Uhr. E. Ringkmann.

**Victoria-Salon.**  
Heute Dienstag, d. 13. Febr.:  
**Darstellung lebender Marmorbilder**  
von der Damenvereinsgesellschaft  
unter Direction der Hlle. Regenti.  
Auftreten der französischen Chansonnetsängerin  
Mlle. Latour, der Bravour-Turnerinnen Geschw.  
Foucart, des Regersängers und Tänzers Hr. Tom  
Lucette, des Damentänzers Herrn Ohms, sowie  
sämtlicher Specialitäten und des gesammten  
Künstlerpersonals.  
Caffeneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.  
A. Thieme.

h. Café in der 1. Etage  
mit 6 Billards.  
Grosstes Tunnel-Restaurant.

**Skating Rink.**  
Heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr  
**Extra-Concert.**  
**Gasthaus Feller's Hof,**  
Galeriestrasse 10,  
Pannkuchen-Schmaus, verbunden mit  
Concert und grossem Narren-Abend. Gleichseitig em-  
pfehle ich meinen guten und fräftigen Mittagstisch, täglich  
2 Gemälde, a 40 Pf., Braten und Compot 50 Pf.  
Richtmadsch J. Simank.

Dienstag den 20. Februar 1877,  
Abends 7 Uhr,  
im Saale des Hotel de Saxe:  
**CONCERT**  
von  
**Rafael Joseffy**

Billets à 4 Mk. (numerirt), 2 1/2 Mk. (unnumerirt) und  
1 1/2 Mk. (Stehplatz) sind in der Königl. Hofmusikalienhandlung  
von B. Friedel, Schlossstrasse 17, zu entnehmen.

Heute Dienstag den 13. Februar  
(Fastnacht)  
**III. Familien-Abend**  
des  
„Dresdner Tiederkreises“  
in  
**Molnhold's Etablissement.**  
Anfang 7 1/2 Uhr.

**Programm.**

1. Theil.  
Jedes Kind von Schiller.  
Trinklied von Hoffmann (Solo).  
Alpenstimmen aus Oester-  
reich, Gletsch Thyrlet Weber  
v. Weimarm. (Aufbestimmung.)

2. Theil.  
**Hans Dampf,**  
fomische Operette in 1 Akt  
von H. Schäfer.

3. Theil.  
Eine Dorf-Szene, fomische Scene mit Gesang  
(arrangirt vom Verein).

Eintrittskarten für Mitglieder und deren Gäste sind zu  
entnehmen bei den Mitgliedern: Herrn Kaufmann Weiss, 28,  
Schloßstrasse 28, Herrn Refiseur Steake, Moritzstrasse 11, und  
Herrn Conditor Fehre, Georgplatz 11.

Im Zeughaus, Zeughausstraße:  
**Vorläufige Anzeige.**  
Sonntag den 25. Februar cr.:  
**Gröffnung von**  
**Präuscher's**  
**MUSEUM.**

Wegen definitiver Uebersiedelung nach Paris  
nur kurze Zeit!

Wilsdruffer-  
straße. **Sängerhalle.** Quers-  
gasse.  
Heute zum Fastnachtsfeier großes Singpiel-Concert  
Auftreten von 4 Damen und 2 Herren.  
Anfang 6 Uhr. Emma verw. Krause.

**Leipziger Keller,** Eingang  
Abenigasse Nr. 8.  
Heute gr. Concert und Vorstellung.  
Anfang 7 Uhr. E. Fabian.  
Jahrg. 29, 1, im großen Saale des früher. Gambrius.  
**Mechanisches Theater.**

Heute Dienstag den 13. Februar:  
Auf allseitiges Verlangen: Der Schuster von Berlin oder  
Rasber im Grad, Woffe. Daraus: Die Schlacht bei Wörth.  
In neuer Vorbereitung: Dorrröschen.

**Salon Variété.**  
(Bazar.) Heute Dienstag, d. 13. Febr.  
Fortsetzung des  
**großen Riesen-Bockbierfestes**  
verbunden mit  
**großer Extra-Vorstellung und**  
**Instrumental-Concert.**

Zur Darstellung gelangt unter Anderem zum ersten Male:  
Die letzten Augenblicke eines Verurtheilten.  
Anfang des Concerts 6 Uhr. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.  
Entrée 30 Pf. L. Weickert, Director.

**Gasthof Neustriesen.**  
Heute zur Fastnachtsfeier von 6 Uhr an starkbesetzte  
Ballmusik. R. Altermann.  
**Restauration zur Eintracht.**  
Heute zur Fastnacht von 6 Uhr an Tanzveranstaltungen.  
P. Menzel.

**Diana-Saal.**  
Heute zur Fastnacht Ballmusik, von 6-9 Uhr Tanz-  
Verein. NB. Nächsten Donnerstag großer Fastnachts-  
scherz mit humoristischen Vorträgen und darauffolgendem  
Ball des Vereins Diana I. E. Voigtländer.

**Die Brod-, Weiß- und**  
**Butter-Bäckerei**  
von **Eduard Grafe,**  
Christlichstraße 3,  
empfehle heute zur Fastnacht 8 Pannkuchen mit ver-  
schiedener Füllung a 20 Pf., das Duzend 60 Pf. Um  
gütige Beachtung bittet  
Eduard Grafe.

Donnerstag, d. 15. Febr., beginnen in meinem Institute  
wieder neue Curse in der doppelt und einfachten  
**Buchführung,**  
kaufmännischen Correspondenz (incl. Orthographie), im lautmän-  
nlichen Rechnen, in allen andern Handelswissenschaften und im  
**Schnell-Schön-schreiben**  
für Ältere und jüngere Herren und Damen. — Honorar: im Einzel  
30 R. pro Berlin und Kurjus von 15-20 Stunden, allein 75 R.  
prän. — Annahme täglich. — Unterrichtsstunden finden täglich Nach-  
mittags, des Abends und Sonntag früh statt.  
Director eines Handels-Vereins-Institutes,  
Hilmarstr. 8 dritte Etage.

**Brillantes Salonfeuerwerk,** welches  
geliebter Weise in jedem Zimmer zu bewerkstelligen  
ist, in großer Auswahl, effectvolle Gegenstände, zu  
billigen Preisen empfiehlt  
**H. Blumenstengel,** Nr. 5 Schloßstr. Nr. 5,  
Gde der ar. Brühlgasse.

**C.G. KÜHNEL.**  
DRESDEN.  
WEBERGASSE 9

**See-Dorsch, Goldbutt,**  
a 30 Pf. a 30 Pf.

**Pfannkuchen,**  
mit Himbeer-, Johannisbeeren-, Erdbeer-, Aprikosen-Füllung,  
sowie auch mit  
**Chocolade und Zuckerguß,**  
a St. 6 Pf., pro Duz. 60 Pf., a St. 10 Pf., pro Duz. 1 R.  
empfehle immer frisch  
**H. F. Sander,**  
Conditorei und Cafe,  
Marienstrasse 1.

**Pfannkuchen**  
verschiedener feinsten Füllung, a St. 6 Pf., a Duz. 60 Pf., a St.  
10 Pf., a Duz. 1 R., glasiert mit Bunsch u. Vanillenguß a St.  
12 Pf., sowie Topf- u. Spritzkuchen, fortwährend warm, empfiehlt  
**die Conditorei und Café**  
Neumarkt 2, neben Stadt Herlin,  
von **Louis Sachs, junst E. Braune.**

Die  
**Conditorei, Weiß- u. Butterbäckerei**  
von  
**Richard Gröbler,**  
gr. Plauenischestraße 27,  
empfehle  
**Pfannkuchen**  
mit feiner Füllung  
und vorzüglichem Geschmack heute zur Fastnachtsfeier  
und folgende Tage.

**Hebammen-Gesuch.**  
An dem 17. Hebammen-Regt., welcher Moeckritz bei  
Döbeln mit 12 Ortschaften umfasst, ist die Stelle der  
Hebamme zur Erledigung gekommen. Reflectirende Hebammen,  
welche gefunden sind, diese Stelle zu übernehmen, haben sich  
an die  
**Ortsbehörde** daselbst  
zu wenden

**Seiraths-Gesuch.** Ein Wittwer hier, in den 40er  
Jahren, kräftig und gesund und  
von angenehmer Erscheinung,  
Angestellter mit 1800 Mark Ge-  
halt und ein paar Tausend Ebr.  
bahren Vermögen, nebst schöner  
Einrichtung, wünscht sich ein  
junges Fräulein od. Kind. Wittwe von  
28-45 Jahren und mit einem  
Vermögen von 2-4000 Ebr.  
haltig wieder zu verheirathen.  
Damen, welche auf diese ehren-  
volle Gesuch reflectiren, werden  
gebeten, ihre genaue Adressen,  
nicht anonym, unter D. 100  
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Geschäftsverkauf.**  
Ein gut eingerichtetes Garn-,  
Weiß- und Strumpfwaaren-Ge-  
schäft ist wegen halber sofort  
zu verkaufen. Näheres bei  
O. H. Böhm, Altmarkt 17,  
Gingang an der Kreuzkirche, im  
Geschäft.

**Zu verkaufen**  
ist preiswürdig umzugs halber  
sofort ein **Pianino**, in Auf-  
baum-Gehäuse, von Gebr. in  
Berlin, Gieselsstraße 7, 2. Et.,  
rechts, zweite Thüre.

**Neue**  
**Dampfmaschine,**  
3-4 Pferdekr., liegend, von Gebr.  
Decker in Gammstadt, ist incl.  
Zweifelhaftigkeit mit oder ohne  
Kessel billig zu verkaufen. Näheres  
bei **Louis Kühne**, Ferdinand-  
straße 3.

**Ein-Produkten-Geschäft**  
mit Restauration, im flotten  
Gange, ist umstände halber so-  
fort zu verkaufen.  
Adressen unter  
F. M. 100  
in die Expedition d. Bl. erditen.

**Federbetten,**  
schöne neue, rotte Inlet, a wechelt  
15 Ebr., sind zu verkaufen  
Neustadt an der Kirche  
Nr. 7, 11.

**2 fetter Schweine**  
sind zu verkaufen an der Flegel-  
schne 4.

**S. Landeslotterie!**  
1/2 Pood wird billigst zu kau-  
fen gesucht bei Tischler Walter,  
Zugweg 6 vari.

Das heutige Blatt enth. incl. des Börsen- u. Fremdenbl.  
(welches Abends vorher 5 Uhr erscheint) 12 Seiten.





Robert Bernhardt,

22-23 Freiburger Platz 22-23.

Massen-Lager

und denkbar größte Auswahl feinsten Sammet-, Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Artikel. ...

Weissbier

von Landre aus Berlin. ...

Alleiniges Depot Gebrüder Hollack. ...

Die Gardinen-Fabrik

von Moritz Priem, Pragerstrasse 9, 1

Geschäfts-Local-Veränderung.

Mein Geschäfts-Local befindet sich nicht mehr Pfarrgasse 6, sondern

Altmarkt 14

und bitte ein hochgeehrtes Publikum, das mir bis jetzt in so reichem Masse geschenkte Wohlwollen, wofür ich verbindlichst danke, auch auf mein neues Local gütigst übertragen zu wollen.

Strengste Reellität und sehr solide Preise, verbunden mit einer reichhaltigen Auswahl, werde auch fortan zu erhalten bemüht bleiben.

M. S. Simon Nachfolger,

14 Altmarkt 14,

Gardinen-, Tüll-, Spitzen-, Weißwaaren- und

Wäsche-Manufactur

en gros & en detail.

Von dem rühmlichst bekannten vorzüglichen echten

Haffmann'schen Magenbittern

halten Lager in Original-Flaschen:

- Für Altstadt-Dresden die Herren: Herr. Diebold, Rosenweg 67. ...

Für Neustadt-Dresden die Herren:

- Herr. Hofstadt, Keulnstr. ...

Für Friedrichstadt-Dresden die Herren:

- Herr. A. Bornschein, Schillerstr. ...

Für Dresden-Neudorf: Herr D. Stammer.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Für Altendorf: Herr Aug. Böhm.

Zur Confirmation!

Table with 3 columns: Item description, Price, and Unit. Includes 'Schwarze Double Alpaca', 'Barege bis zur besten', etc.

Farbige Kleiderstoffe, reizende Neuheiten, in vielen hundert Mustern, von 20 Pf. an bis zu den hoch elegantesten der Saison.

Nur allein im bekant billigen Consum-Bazar von Adolf Schmach, 4 Neumarkt 4, Ecke Landhausstraße.

Glacé- Handschuhe

verkaufe ich wegen gänzlicher Aufgabe des Artikels

zu folgenden Preisen: Herren-Handschuhe, schwarz, bunt und weiß.

Damen-Handschuhe, schwarz, bunt und weiß.

Ich bemerke hierbei, daß ich principiell nur das beste deutsche und französische Fabrikat führe.

Otto Francke, 1 Prager-Strasse 1.

Auction!

Nächsten Freitag den 16. Febr. 1877 früh von 9 Uhr ab sollen die in den Höfen der neubauten Infanterie-Kasernen am Waldschlößchen gelegenen

Interimsbauten auf Abbruch gegen sofortige Barzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Bauten bestehen aus: einem großen Baubürogebäude, einem Pferdebestall nebst Schmiede- und Stellmacherwerkstatt, und einem kleineren Baubürogebäude.

Die Gebäude müssen spätestens 5 Tage nach der Auction abgebrochen und wegraschafft sein.

Brennholz-Auction.

Donnerstag, d. 15. Febr. a. c. früh von 9 Uhr ab soll am Ban des Cadettenhauses, Ende der Forststraße, links der beiden neubauten Infanterie-Kasernen, eine größere Partie Brennholz

verschiedener Gattung gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden. Es ist kein frisches, sondern durchweg altes, trockenes Holz in kleinen Partien.

Seidenband, Neuheiten in Schleifenbändern.

Fransen, in sämtlichen Farben und Mustern, sowie die neueste geknöpftste Kleidertraufe.

Corsets, Pariser und deutsche, in neuester Façon, weiß, grau, rot, schwarz, melirt, blau, rosa

in größter Auswahl, Stück von 60 Pf. bis 12 Mark.

Heinr. Hoffmann, 24 Freiburger-Platz 24.

Strickmaschinen

Erwerb und Familiengebrauch, zur Selbstamertigung von Strümpfen ohne Hand, Jacken, Damenwesten, Leibbinden, Gamaschen u. a. m., gleich der Nähmaschine leicht zu erlernen, empfiehlt bei billigen Ratenzahlungen

Dresdner Strickmaschinen-Fabrik O. Lano, Coblen bei Dresden.

W. Ziegenboin, Vndergasse 31, gegenüber der Galleriestrasse. Größtes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazierstöcke, Bestellungen u. Reparaturen schnell u. billig.



Wie kein heutiges Lager haben wir  
**Herrn E. Rossberg, Poliergasse 7,**  
 die alleinige Niederlage unseres  
**Berliner Weiss-Export-Bieres**  
 für das Königreich Sachsen übergeben, wovon wir gefällige Kenntniss zu nehmen bitten.  
 Berlin, am 1. Februar 1877.  
 Alleiniges Versandtgeschäft der Berliner Weissbierbrauerei-Actiengesellschaft.  
 L. Lucks, Berlin, Probirstrasse 34.

Auf Obiges Bezug nehmend, sichere ich meinen geehrten Abnehmern streng rechte Bedienung und prompte Ausführung der wertigen Aufträge zu.  
 Dresden, am 1. Februar 1877.

E. Rossberg, Poliergasse 7.

**Bierseidel**  
 mit und ohne Beschlüge, sowie elegante  
**Stammseidel**  
 mit feinen Beschlügen empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen die Glashandlung von  
**Richard Hübner, 29 Webergasse 29.**

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß sich unsere  
**Pianoforte-Fabrik**  
 von jetzt ab  
**Canalgasse 23b, I. u. 2. Et.,**  
 befindet, gleichzeitig Eingang **Palustrasse 11.**

**And. Göllner & Heinig.**  
**Die Kohlen-Niederlage**  
 von **J. G. Busch, Wabnitz-Bögen der Marienstraße,**  
 empfiehlt sich zur geneigten Beachtung.

**Tugend Rabatt. Tugend Rabatt.**  
**Pfannkuchen**  
**Robert Friedrich's**  
**Conditorei u. Butterbäckerei**  
 — Wismarplatz 6 und Wismarstrasse 3 —  
 empfiehlt Pfannkuchen von allerhand Güte und verschiedenen Größen zu 6, 10, 12 Pf., vom Tugend an 60 Pf., 1 M., 1 M. 20 Pf.



**H. LEVY - DRESDEN**  
 Schloss-Str. 29.  
 Chre-Filber und Spiritus für Gold,  
 Silber und alle anderen Metalle  
 trocken zu reinigen.  
 3 Stück in Carton zum Dugendpreis.

**Nach Schluss**  
 der Saison verkaufen wir jetzt sämtliche Winterwaaren zu  
**ausserordentlich ermässigten Preisen,**  
 wie folgt:

Für Damen:		
Starke Hauschuh mit Filzsohlen zu . . . . .	M.	1. 50.
Hauschuh mit Filzsohlen . . . . .		1. 25.
Hauschuh in doppelt starkem Weiten mit Filz- und Ledersohlen . . . . .		3. —.
Dieselden mit einfachen Ledersohlen . . . . .		2. —.
Heder-Hauschuh . . . . .		1. 95.
Dieselden ganz hart . . . . .		3. —.
Juststiefel mit Doppelsohlen, in ledernem Harten . . . . .		6. 50.
Heder, halbhoch . . . . .		7. —.
Dieselden mit Ledersohlen . . . . .		9. 50.
Dieselden ganz hoch von . . . . .		9. 50.
Für Herren:		
Doppeltsohlige Mailleleder-Juststiefel . . . . .	M.	10. 50.
Dieselden Prima . . . . .		12. 50.
Hochstein in franz. Mailleleder . . . . .		14. —.
Dieselden mit einfachen Sohlen . . . . .		10. 50.
Hauschuh mit Filzsohlen . . . . .		1. 50.
Hauschuh mit Filzsohlen . . . . .		1. 95.
Dieselden in Weiten . . . . .		2. 75.
Für Kinder:		
Hauschuh von M. —, 65 Pf. angehängt, Schnürstiefel . . . . .		1. 75.
Knorpelstiefel . . . . .		3. —.

wobei wir besonders auf die englische Sorte zu 4 Mark, 4. 10, 4. 30 und 4 Mark 50 Pf. als besonders gut und dauerhaft aufmerksam machen.  
**Mädchen- und Knabenstiefel** äußerst billig.  
 Richtungsmaß

**J. Kraske, Tapezier,**  
**20 Rhanikgasse 20,**  
 empfiehlt sein  
**Polstermöbelmagazin**  
 geneigter Beachtung!  
 Depot der Dresdner Fabrik für gebogene Möbel zu Fabrikpreisen.

**Nähmaschinen = Nadeln,**  
 als: Singer, Grover und Water, Wheeler und Wilson, Howe und Miltroy und Sibbs empfiehlt im Einzelnen und Einzelnen billig  
**Hermann Dinger,**  
 a. d. Bräunerkirche 22.

**Kinder-Milch.**  
 Von extra gefütterten Mähen wird täglich frische Milch in verschlossenen Mengen ins Haus geliefert vom Vorwerk Zeidnitz bei Dresden.

**Reise-Mäntel**  
 (Menschittoffs),  
 elegante und praktische Wintertracht für Herren,



aus schweren Voren und Wolle-Stoffen empfiehlt in gr. h. ter Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen das große etablissement für Herren-Bekleidung von

**S. J. Samter & Co.,**  
 Frauen- und Galerie-  
 strassen-Gde.  
 Auf Firma bitten wir genau zu achten.

**Goldfische,**  
 das Stück von 50 Pf. an.



**Goldfisch-Gestelle,** mit u. ohne Aquarienlicht, **Goldfisch-Gläser, Aquariums,** halt bei niedrigen Preisen reichhaltig in jeder Weise. Lager die Galanteriewaarenhandlung **F. G. Petermann,** Dresden, Galeriestrasse Nr. 10.

**Veibjäckchen**  
 (Gesundheits-Jäckchen)  
 à Stück nur 17 Pf., für Herren und Damen, empfiehlt

**Clemens Birkner,**  
 Schreibergasse 19.

**Für Frauen!**  
 Nur 17 Pf. das Paar, warme praktische

**Unterbekleider**  
 für Frauen empfiehlt

**Clemens Birkner,**  
 Schreibergasse 19.

**Zu pachten gesucht**  
 Eine feine, nahegelegene Restauration in Dresden oder einer lebhaften Stadt in der Umgegend, wird per 1. April oder Mai aus freier Hand zu pachten gesucht. Nähere Angaben über Pacht, Lage etc. unter **C. B. 303** postlagernd Meissen erbeten.

**Theater-**  
 Damen - Garderobe, bestehend in Säulen und Büchern, auch in Plakaten, wovon ein zu verkaufen. **Wahlstr. 19, 2 Tr. 1.** Zu besichtigen von 11 - 4 Uhr Nachm.

**Briquettes**  
 Die so beliebten Briquettes sind wieder eingeführt und billig zu haben  
**Schröder's Hof,**  
 Rosenweg 25.

**Specialität in Schmuckgegenständen:**  
 Kreuze, am Sammetband zu tragen, aus reinem Gold, Granaten, Smalte, Perle, Emaille, Steinsteine, mit Brillen besetzt, schon von 6 Pf. an,  
**Siegelringe, Schlösschenringe, Doppelringe** aus 14 Karätigem Gold double, das Stück zu 1 Zhr.,  
**massiv goldene Ringe,** das Stück von 1 1/2 Zhr. an,  
**Medaillons** aus reinem 14 Karätigem Gold double, von 2 Zhr. an,  
**Brosche mit Ohrringen** aus reinem 14 Karätigem Gold double, die Waare von 1 Zhr. 20 Pf. an,  
**Brosche mit Ohrringen** aus reinem Silber, Granaten, Emaille, in niedrigen Preisen,  
**Medaillons** aus reinem Berg-Grünstein, von 1 Zhr. an,  
**Zopfenden** in Silber, sowie Steinsteine, Haar von 15 Pf. an,  
**Zopfkränze**, modernste Kränze, von 3 Pf. an,  
 empfiehlt die Galanterie- und Kurzwaarenhandlung

**F. G. Petermann**  
 in Dresden,  
 Galeriestr. 10 prt. u. 1. Et.

**Gelbke und Benedictus,**  
 Schäferstrasse 4,  
 nächst der Wettinerstrasse, (früher am See).  
 Fabrik von

**Cotillon-Gegenständen**  
 jeden Genres.  
**Novitäten.**  
 Musterzimmer auch Sonntags geöffnet.  
 Fabrikpreise.  
 Preiscourante franco u. gratis.

**Echte Tallois-Zalmi-Gold-Uhrketten**  
 bester Qualität, empfiehlt unter langjähriger Garantie  
**Ernst Zscheile,**  
 Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

**Tuch-Geschäfts-Verkauf.**  
 Ein älteres Tuchgeschäft einer großen Stadt ist an derer Unternehmung halber zu verkaufen. Kapitalverdienst 10 - 12,000 Mark.  
 Adressen unter **S. A. 331** an Haasenstein u. Vogler in Dresden.

**Verkauf.**  
 (Wineingeführtes) Handlungsgeschäft (Detail) in einer Gegend, ist anderweitiger Beschäftigung halber sofort zu verkaufen. Jährlicher Verdienst 20,000 Mark. Näheres unter **S. A. 331** an Haasenstein u. Vogler in Dresden.

**Verkauf.**  
 Ein junger Kaufmann wünscht mit einem reichen Herrn in Verbindung zu treten, der ihm behufs Gründung einer Fabrik mit Kapital und Land unterstützt. Näheres unter **S. A. 331** an Haasenstein u. Vogler in Dresden.

**Coffee's**  
 in großer Auswahl nach zum alten billigen Preise bei  
**Bruno John,**  
 22 Pirnaischestr. 22.

**Öffentliches chemisches Laboratorium für Handel, Industrie u. Landwirtschaft**  
 von **Dr. E. Geissler,** Schreibergasse 29, 1.  
 Chemische Analysen und Wertbestimmungen aller Art. Untersuchungen von Nahrungsmitteln etc. Unterricht in Chemie.

**Hotel zum Forsthaus**  
 Dresden, kleine Brüdergasse,  
 ist jetzt wieder in meinen Besitz übergegangen und habe ich die P. T. Meistern und ein gerichtetes Publikum unter Ausdehnung der früher erworbenen soliden Wirtschaftsbearbeitung zu recht namhaftem Besuche derselben hiermit herzlich ein.  
**A. Ingrisch,** früher: Director's Wittwe.

**Essigsprit,** chemisch rein und stark. Preis billig bei **Carl G. Herrmann,** Wabnitzgasse 3.

**Pianos, Harmoniums, Drehorgeln, Musikwerke,** aus Meissing- und Holz-Blas-Instrumente, Violinen, Gitarren, Armonikas empfiehlt billigst **W. Gräber's Pianoforte-Magazin, Instrumenten- und Saiten-Lager, Breitestr. 7.**  
 Alle Reparaturen werden dorthin angenommen.

**Spiegel** jeder Art und Größe, Gardinen, Stangen bei **E. R. Fischer & Co.,** Spiegelstr. 1, Pirnaischestr. 9.

**Confirmationskleider.**  
 Es haben sich eine große Zahl **Restor** in schwarz und content angekauft, die zu großen Kosten nicht mehr hinreichen, jedoch zu vollständigen  
**Confirmations-Kleidern**  
 genügen. Um vor der in diesem Monat stattfindenden **Inventur** möglichst zu räumen, sollen diese zu jedem nur irgend annehmbarem Preise verkauft werden im  
**großen Bazar, Schloßstr. 8.**

**Sprengpulver u. Schiesspulver**  
 empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**S. Morgenstern,**  
 Dresden, Schössergasse Nr. 10.

**Gestrickte weisse Damen-Strümpfe**  
 à 75 Pf.  
 empfiehlt  
**Sächs. Strickwaaren-Fabrik.**  
 Fabrik: Seminarstr. 9 u. 10. Verkaufstotal: Landhausstr. 22.

**Zöpfe**  
 von 1. Mark an.  
**Locken, Chignons** etc.  
 von nur echtem, höchst gereinigtem **Präparat** sind etliche 100 am Lager.  
 Aus anhaltenden Kunden werden alle Arbeiten schon von 50 Pf. an.  
 Cica. **Ballstr. 75 Pf.**  
 Nur **Waldstr. 42, 1.**  
 Eingang **Energasse,** im **Steuer-Damenthür.**  
**L. S.**

**Desinfections-Mittel**  
 aller Art, als:  
**Chlorkalk, Carbolsäure, Carbonsaurer Kalk, Eisenvitriol, Salicylsäure, Bollmars Desinfection** u. s. w. empfiehlt  
**Hermann Roch,**  
 Dresden, Altmart 10.

Ju dem billigen Preise von **nur 12 1/2 Ngr.**  
 empfiehlt  
 eine vorzüglich haltbare  
**Unterhose**  
 für Herren  
**Clemens Birkner,**  
 19 Schreibergasse 19,  
 Strumpfwarenfabrik.

**Old China**  
 for sale. A fine selection! A great bargain! This China has been under the sea since 1745. Part is embellished with the monogram of the Swedish king Frederick I. For full particulars apply to **John W. Chadley & Co., Birmingham, England.**

**Gute getragene Kleidungsstücke**  
 sind billig zu verkaufen  
**Galeriestr. 17, II.,**  
 im **Handgeschäft** von  
**Julius Jacob.**

**Honig,**  
 feinstes Havana-Waare, in **Wassern** und **ausgedrohen,** billig bei  
**Heinrich Kloss,**  
 7 Landhausstr. 7.

**Gimburger Säse,**  
 à Bund 55 - 70 Pf., in **Rösten** billiger, bei  
**Heinrich Kloss,**  
 7 Landhausstr. 7.

**Polstermöbel**  
 Gauselen, Autentik, Sopha, Matrassen mit **Wassern**, sowie eine **Salon-Garnitur** in **Seide** empfiehlt mit Garantie  
**A. Probel, Tapezier,**  
 Ralstr. 17 part.

